

# Neues aus Gallien

Blatt IX - XI / 2017



## Terminix

2.12.2017

Seniorenfeier, 14.00  
Uhr Sportlerheim

3.12.2017

16.00 Uhr **Christbaum  
schmücken** der Kinder  
am Spielplatz

17.00 Uhr

**Adventsgruß** von der  
Hochcastell

06.12.2017

18.00 Uhr -  
**Nikolausabend**,  
Gasthaus Ruppenthal

14.1.2017

ab 14.30 Uhr  
**Knut-Fest**, auf der  
Niederwies

3.02.2017

20.11. Uhr  
**Kappensitzung** des TUS  
im Sportlerheim

10.02.2017

Ab 14.11 Uhr  
**Kinderfaschingsumzug**  
Im Kiss

## Ich geh mit meiner Laterne... rabimmel, rabammel, rabumm

Bei trockenem Wetter traten die vielen Kinder Niederbrombachs und der umliegenden Dörfer an, mit ihren zum großteil selbstgebastelten Laternen durchs Dorf zu gehen. In diesem Jahr nahm der Martinszug den Weg über den Hiewel und wurde dort traditionsgemäß durch den Musikverein begleitet. Die Kinder des Kindergartens Niederbrombach hatten die Martinslieder fleißig mit ihren Erzieherinnen geübt und sangen laut mit.

Für alle anderen wurden extra Liedtexte verteilt, damit der Zug munter leuchtend - rabimmel, rabammel, rabumm, durchs Dorf ziehen konnte. Anschließend gab es für alle Kinder am Feuerwehrhaus leckere Zuckerbrezeln, die von der Gemeinde ausgeteilt wurden. Alle anderen wärmten sich mit Kinderpunsch oder Glühwein und ließen den Abend mit einer leckeren Grillwurst ausklingen. Und nach dem Motto: „Mein Licht ist aus, wir gehen nach Haus...“endete der gelungene Martinsabend.



## DRINGEND GESUCHT WERDEN: Helfer für den Jugendtreff

Unser Jugendtreff findet immer am 1. Mittwoch im Monat von 15.30 - 17.00 Uhr statt. Der Treff besteht nun schon seit 2  $\frac{1}{2}$  Jahren und wird durchschnittlich von 7 / 8 Kindern besucht. Ab Januar stehen nur noch 3 Betreuer zur Verfügung. Bei der Betreuung des Jugendtreffs kommt es des Öfteren wegen Urlaub, Krankheit und privaten Terminen zu personellen Engpässen. Vielleicht gibt es den ein oder anderen interessierten Elternteil der uns in welcher Form auch immer, mit neuen Ideen 1x im Monat unterstützen möchte. Auch Jugendliche im Alter ab 14 Jahren wären uns zur Unterstützung sehr willkommen. **Frischer Wind im Jugendraum wäre super und ganz in unserem Sinne.**

Bei Interesse an der Jugendarbeit meldet euch bitte bei uns Betreuern oder beim Bürgermeister Bernd Brombacher (Tel.: 06787-1703)

Renate, Gerlinde, Michaela, Yvonne

## Neuer Winterdienst

Ab diesem Jahr wird die Fa. Trappen den Winterdienst für die Gemeinde übernehmen.

Ich bitte alle Einwohner dafür Verständnis zu haben, wenn in Einzelfällen nicht alle Straßen bis 07:00 Uhr morgens geräumt werden können. Wir sind eine von 4 Gemeinden die die Fa. Trappen räumt, zudem sind wir sehr froh, dass wir überhaupt einen Räumdienst gefunden haben. Die Zahl der Firmen die diese Arbeiten übernehmen wird immer geringer.

Ich weise aus gegebenem Anlass darauf hin, dass die schmalen Straßen, wie Winnenberger Weg oder Unter Hochcastell nur geräumt werden können wenn das Fahrzeug mit seinem 3m breiten Räumschild durch diese Straßen fahren kann! Parkende Autos können das verhindern, dann müssen die Anlieger selbst räumen. Des weiteren rufe ich noch einmal in Erinnerung, dass der Schnee vom Bürgersteig und Hofeinfahrten auf dem eigenen Grundstück zu lagern ist und nicht auf der Straße!!

### Detailix:

Hier ein Bild aus Niederbrombach:  
**Wisst Ihr wo es aufgenommen wurde?**  
Unter den richtigen Antworten, verlosen wir einen 10 €-Gutschein des Backpavillions.

**Einsendeschluss:**  
1. Februar

(Auflösung in der nächsten Ausgabe)



**Auflösung letzte Ausgabe:**  
Fahrrad auf der Fels

Den 10 €-Gutschein von der Metzgerei Georg hat Winfried Röhrig gewonnen.

### Feuerwehr in Übung

Am 03.09.2017 haben die Feuerwehren aus Sonnenberg-Winnenberg, Kronweiler, Oberbrombach und Niederbrombach eine gemeinsame Übung abgehalten. Vor dem eigentlichen Übungsbeginn wurden alle Teilnehmer von Michael von Bennigsen in das Übungsthema eingeführt. Im Schulungsraum unserer Wehr wurden die Gefahren und die Vorgehensweise besprochen. Danach gingen alle Wehren auf ihre festgelegten Positionen. **Der Sachverhalt war: Autounfall am Gaslager am Kaufhaus Pees.** Gemäß der Absprache wurde die L 173 gesperrt und der Verkehr umgeleitet, dies übernahmen Sonnenberg-Winnenberg und Kronweiler. Als Niederbrombach die Löschwasserversorgung sichergestellt hatte begannen die Atemschutzgeräteträger von Oberbrombach mit der Personenrettung. Die gesamte Übung sah sehr gekonnt und professionell aus. Schade war, dass nur 5 Feuerwehrleute aus Niederbrombach an dieser Übung teilnahmen und der Wehrführer genau zu Übungsbeginn seine Urlaubsreise antrat.

### Aufruf

Wer hat Lust im Sinne Niederbrombachs zu recherchieren??

Wer hat Lust eine „Dorfchronik“ zu erstellen?

Wie ist Niederbrombach entstanden?

Was geschah wann?

Was hat das Dorf geschichtlich geprägt?

Interessenten melden sich bitte bei Bernd Brombacher





Hier neue Rubrik:



**Unsere Vereine  
stellen sich vor !**

Wir bitten die Vereine  
über Ihre Arbeit ,  
Ziele und Erfolge zu  
berichten...



## Der Imkerverein Niederbrombach

Im Jahre 1894 wurde unser Imkerverein in Niederbrombach gegründet.

Im neuen Jahrhundert wurde der Verein dem Imkerverein Birkenfeld angeschlossen. Die Unterlagen aus jener Zeit sind leider in den Weltkriegswirren verloren gegangen. Falls noch jemand Akten aus jener Zeit im Keller oder Speicher findet , wären wir sehr dankbar diese zu erhalten. Im Spätherbst 1950 fand in Birkenfeld im „ Hotel zur Post “ eine Versammlung statt. Man beschloss, die Selbstständigkeit des Vereins wieder herzustellen. Man zählte 55 Mitglieder aus Niederbrombach und den umliegenden Orten. Zum 1. Vorsitzenden wurde Ewald Schneider aus Niederbrombach gewählt.

Ab dem 11.2.1951 fanden die Versammlungen wieder in Niederbrombach statt. Als Jahresbeitrag wurden 5,- DM festgelegt von denen 4,20 DM an den Landesverband gingen. In den 50er und 60er Jahren hatte der Verein immer um die 50 Mitglieder.

Im Jahre 1956 verstarb unser langjähriges Mitglied Hauptlehrer Ziemer aus Oberbrombach, der bereits vor der „ Birkenfelder Zeit “ Vorsitzender unseres Vereins war.

Er schrieb regelmäßig viel beachtete Artikel in der „ Rheinischen Bienenzeitung “.

In jenen Jahren waren vor allem die Nosema-Krankheit und die Tracheenmilbe die Geißel der Bienen.

1961 verstarb unser Vorsitzender Ewald Schneider und der 2. Vorsitzende Adolf Benzel übernahm das Amt. Ewald Schneider zeichnete maßgeblich für die erneute Selbstständigkeit 1950 verantwortlich. Er führte den Verein 10 Jahre lang. In den 70er Jahren ging die Mitgliederzahl immer mehr zurück. Dies hing auch damit zusammen, dass in jener Zeit in der Landwirtschaft allzu üppig mit Insektenvernichtungsmitteln umgegangen wurde. Ganze Stände brachen zusammen. So mancher Imker gab frustriert seine geliebte Bienenhaltung auf.

Im Jahre 1973 stellte der Vorsitzende Adolf Benzel sein Amt zur Verfügung. In diesem Jahr wurde Albrecht Jaqui zum Vorsitzenden gewählt.

Der Verein schrumpfte weiter und es wurden nur noch sporadisch Versammlungen abgehalten. Besonders hervorzuheben, in diesen Jahren , ist die Leistung unseres Kassierers Otto Giloy , der die verbliebenen Imker einzeln besuchte , um die Jahresbeiträge zu kassieren und an den Verband abzuführen. So blieb der Verein bestehen. Otto Giloy trat 1958 in den Verein ein und versah das Amt des Kassierers von 1962 bis 1999, also 37 Jahre! Er wurde 2005 zum Ehrenmitglied ernannt. Im Jahre 1992 gab es eine Krisensitzung im „ Gasthaus Böß “ in Schwollen, nachdem unser Vorsitzender Albrecht Jaqui verstorben war. Die verbliebenen

## Neues aus Gallien



5 Mitglieder berieten darüber, ob der Verein abgemeldet werden soll. Man kam überein, ihn vorläufig bestehen zu lassen. Auf dieser Versammlung wurde Heiko Bauerfeld aus Niederbrombach zum Vorsitzenden gewählt. In den folgenden Jahren bemühte man sich intensiv um die Nachwuchswerbung.

Diese Arbeit trug nach einiger Zeit Früchte, so dass wir heute mit 32 Imkern der zweitgrößte Verein im Kreis Birkenfeld sind. Der Verein engagiert sich heute auf Kreisebene, sowie auf der Streuobstwiese des Landespflegeverbandes, in Mackenrodt, wo wir mehrere Bienenvölker und einen Schaukasten betreuen. Alljährlich gibt es Schulungsveranstaltungen, Ausflüge, ein Vereinspicknick, sowie einen eigenen Stand auf dem örtlichen Erntedankfest. Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Erhard Fuchs aus Niederbrombach, der für uns die Sitzungsprotokolle aus den 50er Jahren, aus der für uns nicht mehr lesbaren Sütterlin-Schreibschrift, in ein modernes Schriftbild übertrug.

gez. Heiko Bauerfeld (Vorsitzender)



### Fastnachtsumzug der NarrenKids

Alle Leute **AUFGEPASST** !! Auch dieses Jahr ziehen die Narren wieder durch Brombach's Gassen. **Am 10.02.2018 starten wir um 14:11 Uhr 'Im Kiss' bis hin zur Schule.**

Jedermann ist eingeladen, sich unserem Fastnachtsumzug anzuschließen oder als Zuschauer daran teilzuhaben. Im Anschluss an den Umzug möchten wir mit Euch noch ein paar gemeinsame Stunden mit Musik, Tanz und Spaß im Sportheim des TUS Niederbrombach verbringen. Auch hier wird wie in den letzten Jahren die beste Idee/das schönste Kostüm mit dem Wanderpokal prämiert.

Unser alljähriges Motto lautet '**Aus wenig mach viel**' - kommt Euch hierzu was in den Sinn und möchtet ihr euch dem Umzug anschließen, dann meldet Euch/Eure Gruppe

bei Carolin unter Tel. 06787/970576  
oder Sabrina unter 06787/971559.

#### Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Niederbrombach,  
Verantwortlicher Redakteur:

Bernd Brombacher +  
Redaktionsteam,

Redaktionsanschrift:

Im Bröder 7,  
55767 Niederbrombach,  
Telefon: 06787 / 1703,

**Mail:**

neues-aus-gallien@  
t-online.de

**Blatt erscheint 4x im Jahr**

Auflage: 222 Stück

Eigendruck

Preis: kostenlos



# Neues aus Gallien

## Neuer Pavillion auf der Niederwies



„Lasst Euch den  
Himmel nicht auf  
den Kopf fallen.“

Die Kirmesgesellschaft baut seit einiger Zeit an einem fest installierten Getränkepavillion auf der Niederwies. Viele Helfer waren dort vor Ort und halfen den Pavillion jetzt winterfest zu machen. Gemeinsam wurde er in Eigenleistung der Mitglieder der Kirmesgesellschaft aufgebaut und nun eingedeckt. Die Gemeinde bezuschusst den Bau, so dass hiermit die Niederwies noch attraktiver und der Festplatz weiter aufgewertet wird.

Es ist ein sehr schöner Pavillion und wir danken allen für ihr Engagement und Arbeitsmühe.



### Lustiges aus Gallien:

#### „Unser Dorf hat Zukunft“

- wenn da nicht Zaubertrank im Spiel war -

Gezeichnet von Commix: Heiko Bauerfeld

#### Redaktionsteam:

##### Commix:

Heiko Bauerfeld

##### Helmine:

Melanie Helm-Becker

Zumselix: Marcus Fincke

##### Majestix:

Bernd Brombacher

### Das feiern wir:

Am 24.11.2017  
ab 17.00 am  
Sportlerheim  
mit Freigetränken und  
Grillwurst.

Ihr seid alle herzlich  
eingeladen!!



### Landesentscheid

Zur Siegerehrung im Landesentscheid, fahren wir gemeinsam im Bus nach Kaiserslautern. Wir wollen unser Dorf dort gut vertreten und freuen uns auf die Auszeichnung.

Es sind noch einige Plätze frei. Meldet euch beim Majestix.

- Termin 24.11.2017 - Abfahrt 12.00 Uhr Schulparkplatz